

Hoffnung und Träume

Von Manta-kun

Kapitel 15: Getrennte Wege

Es war Herbst. Die Bäume verloren ihre Blätter. Der kalte Wind wehte herum und Marco musste in der Klasse sitzen und eine Prüfung schreiben. Er schaute sich um und Monika gab schon das 3. Blatt von 4 ab. Marco war gerade am ersten. Die Mädchen tuschelten wieder herum. Er ahnte was schlimmes. Nach dem unsere Lehrerin weggegangen ist gingen die Mädels zu Monika und ärgerten sie. Chris die gerade mir was sagen wollte sah mit wie sich Monika quält. Sie kam heimlich auf Marco zu und sie gingen in ihren Versteck. Izzy der gerade kam sagte: " Hallo, es gibt neue Gefahren. Wir müssen heute in die Digiwelt." " Fragst du Monika ob sie mit will", fragte Chris zu Marco. Er nickte und alle gingen in die Klasse. Nach der Schule wurde Monika in eine Schlammputze geworfen, Chris und Marco halfen ihr wieder auf die Beine. Sie bedankte sich und Chris fragte sie ob sie in die Digiwelt geht. Sie antwortete: " Ja ich komme gerne!" und lief weiter. Wir waren nach einer Stunde in einer Höhle die Tief im Wald war. Izzy startete sein PC und der Trupp flog hinein. Monika sah sich um und Elecmon sprang auf sie zu. Die anderen Digimon taten das auch. Wir liefen im Wald herum, Dort sahen wir ein Haus. Alle gingen rein und sahen ein bedeckten Tisch. Auf den Brötchen bis Wackelpudding war. Davis und Yolei saßen sich hin und hauten rein. Cody, T.K. und Ken gingen in das Schlafzimmer um sich auszuruhen. Chris, Monika, Kari und Marco schauten sich um. Wir waren im Keller und merkten auf einmal etwas beben. Ein Glas war neben Chris und zitterte. Sie merkte auf einmal das, das Haus zusammenbrach und in alle Himmelsrichtungen flogen. Marco wachte auf und war in einer Wüste. " Man ist das heiß, soll ich ein Sonnenbrand bekommen?", bemerkte Marco. " Nein, aber hast du Chris gesehen.", fragte Jiomon. Marco schaute Jiomon an und wunderte sich wie sie hierher kam. Sie liefen durch die Wüste und sahen Yolei mit Gomamon. Gomamon sprang auf Marco zu. " Yolei was ist passiert ?", fragte Marco. Yolei entgegnet: " ich weiss nur das ich mit Davis am Tisch gegessen habe, dann war dieses Beben und eine merkwürdige Frau erschien. Danach wusste ich nichts mehr !" Ein junge Erschien und sah aus wie Michael. Yolei rannte hin und aus Michael wurde ein schwarzes Digimon. Das Digianalyzer sagt: Phantommon, Level: Ultra, Geistdigimon, Typus: Unbekannt, Attacke: Spiegelbild. Es griff Yolei an und Gomamon digitierte zu Armorangemon. Es bekämpfte Phantommon, aber verlor. Yolei, Marco ,Jiomon und Gomamon. Rannten Weg. Auf einmal sahen wir einen Umhang indem ein Jugendlicher Platz hat. Sein Digipartner konnte man auch nicht sehen. Es besiegte Phantommon und rannte Weg. Yolei wollte sich bedanken, aber es war zu schnell. Chris, Cody, Ken und Kari liefen im Eis. Es griffen mehrer Frigimon an. Veemon und Patamon die in diesen Trupp war halfen, aber es nützte nicht. Die Gestalt im Umhang kam wieder und besiegte die Frigimon. Chris spürte etwas. Nachdem sie in ein Wald

waren blieben sie dort um sich auszuruhen. Yolei und Marco gingen auch in einen Wald um sich auszuruhen. Sie gingen weiter und sahen Chris, Cody, Ken und Kari die gegen ein Ninjamon kämpften. "Jiomon Armordigitation zu ... Kiomon schlag des Schicksals!" rief Kiomon und kämpfte gegen Ninjamon. Kiomon besiegte es und digitiert zurück. Da war unser Trupp fast vollständig und ging weiter. T.K., Davis, Hawkmon, Gatomon, Armadillomon und Wormmon waren in der Stadt des Ewigen Anfang. T.K. erinnerte sich an früher wie er die Babydigimon aufzog und Elecmon half. Er traf Elecmon und Davis musste wieder Babysitter spielen. Nachdem er mit Hawkmon, Wormmon und Armadillomon beim Windelnwechseln und Flaschen geben fertig war gingen sie zu T.k., der mit Gatomon nach Essen suchte. Elecmon musste auf die Kinder aufpassen. Gatomon hat mit der Blitzpfote schon über 40 Fische gefangen. Wir schleppten die Fische in die Stadt und aßen sie mit den Babydigimon. Als der Trupp von Kari und den anderen da war, freuten sich alle Digimon ihre Partner wieder zu sehen. Da kam die Gestalt die uns geholfen hat. Sie wollte gegen uns kämpfen, aber Chris weigerte sich. Sie wusste irgendetwas. Die Gestalt enthüllte sich als Izzy und Chris rannte weinend zu ihn. "Ich hab gewusst das du es warst, aber lass mich bitte nie wieder allein okay.", sagte Chris mit großen Augen. Alle verabschiedeten sich bei Elecmon bis sie auf einmal auf den Himmel schauen es wurde dunkel, aber zu dunkel sogar stockfinster. Als es wieder hell wurde sahen wir zurück und die Stadt des Ewigen Anfangs war mit den Digimon zu Stein geworden. T.K. rannte zu Elecmon und Kari zu den Babydigimon. Aber sie rührten sich nicht. Gerade wollte T.K. den Stein von Elecmon zerschlagen, als Yolei ihn festhielt. " T.K. hör auf du kannst damit Elecmon töten. Vielleicht hast du recht das es nur die Außenhülle ist, aber wenn nicht dann ist er nur noch Staub." Wir rannten zum Fernseher und schauten von den EDV-Raum aus was mit der Digiwelt passiert. Die Wüste das Eisland ist voll aus Stein. Die Dunkelheit zieht Richtung Digimonstadt wo Agumon und die anderen Arbeiten. Wir müssen sie warnen. Kari schickte Tentomon eine Mail und sie evakuierten die Stadt. Die Dunkelheit rückte näher und näher, aber der Digitrupp stand vor der Stadt um sie zu schützen sogar der alte war dabei. Chris sah auf einmal nichts mehr es war Dunkel und dann wieder hell. Sie sah auf einmal den ganzen Trupp mit Digimon versteinert. Außer Jiomon und Gomamon.